

# Bilder aus aller Welt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **5 (1929)**

Heft 37

PDF erstellt am: **09.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>



**110. Jahresversammlung der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft in Davos.**

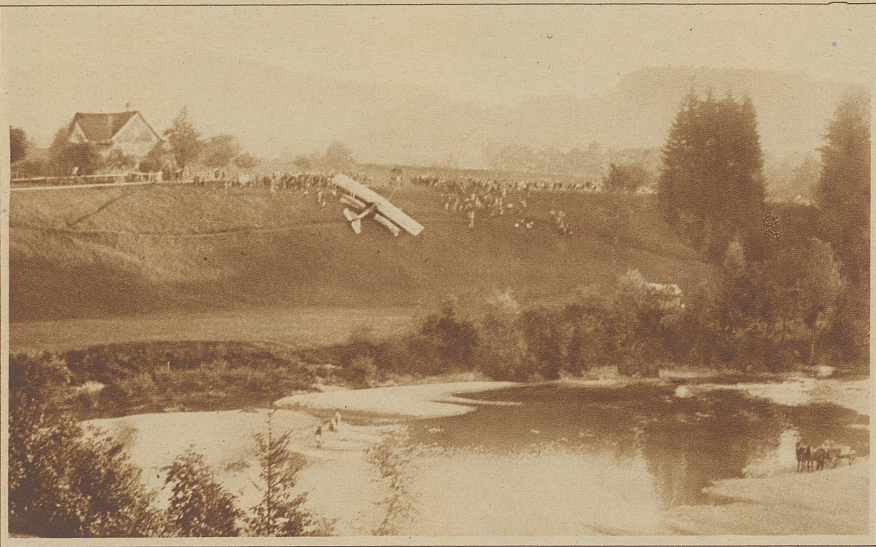
Phot. Meerkämper

Es kamen zahlreiche wissenschaftliche Probleme und Themen zur Behandlung. Daneben hat die Versammlung einer Resolution ihrer Hoffnung auf das glückliche Zustandekommen des geplanten Tessiner Nationalparks Ausdruck gegeben.

Bild oben, Mitte (X) Prof. Dr. E. Rübel, Zentralpräsident; von der Mitte nach links: Dr. Nadig, Stadtpräsident von Chur; G. Bener, Direktor der Rhätischen Bahn; Landammann Branger von Davos; Dr. Mörkhofer, Direktor des physikal.-meteorolog. Institutes Davos; von der Mitte nach rechts: Prof. Dr. E. Boshard, Zentral-Vizepräsident



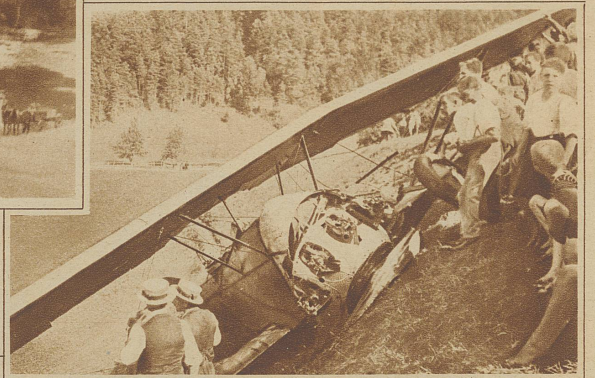
Bei den Manövern der 6. Division stieß in Bütschwil (Toggenburg) ein Jagdflugzeug in der Luft mit einem Beobachterflugzeug zusammen. Diesem wurde ein Propeller abgeschlagen. Es mußte sofort notlanden. Dabei streifte der Flügel einen Haas, das Flugzeug drehte sich, schlug auf den Boden und blieb an einem steilen Abhang an



Phot. Hofer

**MANÖVER DER 6. DIVISION**

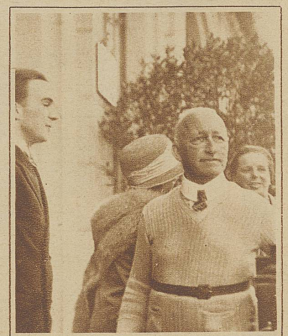
Untenstehendes Bild: Fremde Offiziere, die als Gäste und Beobachter den Manövern der 6. Division beiwohnten. Von links nach rechts: Major i. G. Dubois, Sektionschef der Generalstabsabteilung in Bern; Oberstlt. Vallée, Militärattaché in Bern; Major Morgan, englischer Militärattaché in Bern; Oberstlt. Krischer an der Artillerie-Fachschule in Wien; Oberstlt. Schaumburg vom Reichwehr-Regiment 7;



General Somon, Directeur du Centre d'infanterie in Versailles; General de Ridder, Kommandant der 2. Holländischen Division; Oberstlt. Rendulic, Bundesministerium in Wien; Major Stumpf, Reichwehrministerium in Berlin; Major Wacker, Instruktionsoffizier in Zürich

der Thur vollständig demoliert liegen. Die beiden Offiziere Pilot Schellenberg und Beobachter Jörg kamen heil davon. Nur der Geistesgegenwart des Piloten ist es zu verdanken, daß das sinkende Flugzeug nicht über dem Dorf abstürzte. - Das feindliche Jagdflugzeug konnte trotz defektem Steuer zur Basis auf dem Breitfeld zurückfliegen

Phot. Allenspach



**SIEGFRIED WAGNER,**

Richard Wagners Sohn, vor dem Hotel du Lac in Luzern, das seine Geburtsstadt ist

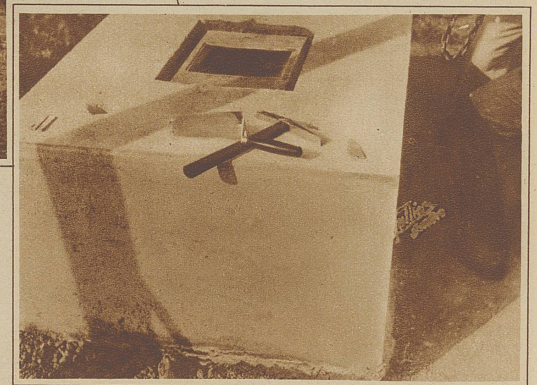
Phot. Neuhauser



# Grundsteinlegung zum neuen Völkerbundsgebäude in Genf

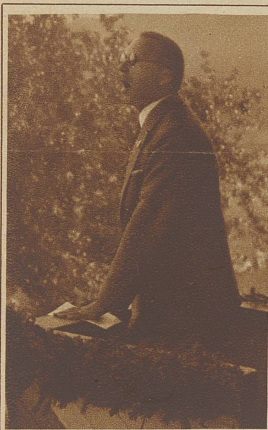
PHOT. JULLIEN

Guerrero, Präsident der diesjährigen Völkerbundsversammlung und Abgesandter von Salvador, schlägt, nach altem Brauch, mit dem silbernen Hammer dreimal auf den frischgesetzten Stein



# Zürcher Knabenschießen 1929

PHOT. SCHNEIDER



Stadtrat Dr. Hungerbühler während seiner Rede

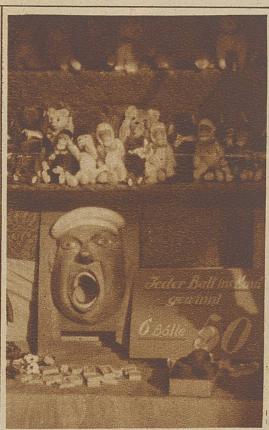
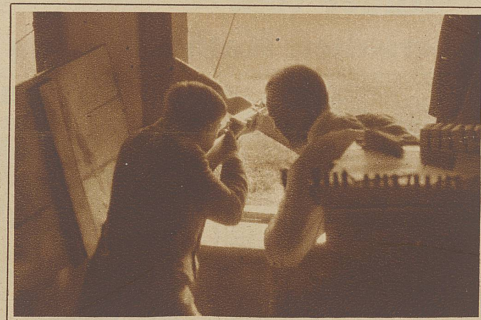


Bild links:  
Jeder Schuß  
ein Genuß!



Bild rechts:  
Früh übt sich,  
was ein Meister  
werden will



Der untere Stein mit der noch offenen Kassette, in die man neben vielerlei andern Dingen auch ein Exemplar des Völkerbundspakts gelegt hat, das in etwa 30 Sprachen (den Sprachen der Völkerbundsstaaten) abgefaßt ist



Unteres Bild:  
Ca. 3000 junge Schützen hören dem Herrn Stadtrat Dr. Hungerbühler zu



Der junge Schützenkönig von 1929  
Wilfried Moser, geb. 1914

